

Ref an Sonderschule?

Beitrag von „Carla2“ vom 6. Dezember 2005 15:45

Hallo zusammen

ich habe Englisch und Spanisch studiert und koennte ins Referendariat ans Gymnasium oder an eine Gesamtschule gehen. Mittlerweile denke ich mir aber aufgrund einiger Praktika, dass mir das Unterrichten an einer Sonderschule (bes. LB) sicherlich mehr Spass machen wuerde.

Ich habe schon einmal gelesen, dass es Aufbaustudiengaenge gibt, mit denen man auf Sonderschullehramt umschulen kann - hat da vielleicht jemand von euch Erfahrung mit (bes. NRW)?

Oder habt ihr schon von mal Leuten gehoert, die als Quereinsteiger an Sonderschulen gekommen sind (vielleicht in Bereichen, wo tendenziell eher gesucht wird, wie z.B. Schule fuer Erziehungshilfe)? Ich weiss um drei Ecken von einer Grundschullehrerin, die ohne weitere Qualifikationen an einer Sonderschule eingestellt wurde, aber in meinem Fall wuerde es ja um die Sek. I gehen. Und von meinen Faechern waere ja maximal Englisch sonderschultauglich.

Waere schoen, wenn ihr Hinweise haettet!

Viele Grueße,
Carla2

Beitrag von „Mia“ vom 6. Dezember 2005 18:21

Hallo Carla2,

ich weiß von Aufbaustudiengängen, in denen man innerhalb von 4 Semestern das Lehramt für Sonderschulen draufsetzen kann. Wenn man bereits das Referendariat überstanden hat, kann man dann sogar sofort in den Schuldienst einsteigen.

Das müsste über's BIZ rauszufinden sein, welche Unis diese Aufbaustudiengänge anbieten.

Ich denke, an Schulen für LH wird es eher schwierig als Seitensteiger unterzukommen, da es mittlerweile auch schon für Sonderschullehrer schwierig ist, Stellen zu bekommen.

An Schulen für Erziehungshilfe war es bislang noch einfacher, aber selbst da habe ich vom letzten Ref.jahrgang mitbekommen, dass nicht alle Lehrer eine Stelle bekommen haben.

Allerdings kann ich nur von Hessen sprechen, wobei ich annehme, dass es in NRW nicht viel anders ist. In weniger populären Gegenden hat man aber sicherlich immer noch ganz gute

Chancen als Seitensteiger anzufangen.

Wie sehr auf das Lehramt und die Fächer geschaut wird, hängt sicherlich davon ab, wie dringend die Schule Lehrer sucht. Für Sonderschulen ist deine Kombination im allgemeinen natürlich eher nicht so ideal, aber es gab schon Zeiten, da hat das wohl nicht so die große Rolle gespielt.

Aber das Referendariat musst du auf jeden Fall machen, egal, ob du als Seiteneinsteiger oder mit Aufbaustudium an die Sonderschule willst. Die Frage wäre dann höchstens noch, ob du es lieber gleich an einer Sonderschule machen willst, dann bräuchtest du erst das Aufbaustudium.

Gruß

Mia

Beitrag von „FrauBounty“ vom 6. Dezember 2005 23:55

Ja, der übliche Weg ist wohl, nach dem Ref als Regelschullehrer ein Aufbaustudium neben dem Unterricht zu machen. Einige der Schulen hatten solche Stellen jetzt aber auch ausgeschrieben, aber da werden natürlich Sonderpädagogen vorrangig behandelt.

Ich bin mir grad auch gar nicht sicher, ob Englisch mittlerweile an Lb-Schulen unterrichtet wird. Als ich angefangen haben zu studieren, war die Kombination Lb - Englisch nicht möglich. Bei EZ sieht das natürlich anders aus, wir unterrichten nach Hauptschulrichtlinien.

Schau dir auch EZ-Schulen vorher an - die Arbeit unterscheidet sich schon sehr von der Arbeit an einer Lb-Schule.

Achso, die Uni Dortmund bietet diesen Studiengang an. Köln müsste das ME auch anbieten, aber das wars dann schon mit den Hochschulen in NRW. Allenfalls noch die Fernuni Hagen.

Alles Gute 😊